

Protokoll der Mitgliederversammlung Radebeuler Monatshefte e. V.

Vorschau & Rückblick

Zeit: 05.02.2016, 19.00 Uhr

Ort: Stadtgalerie Radebeul, Altkötzschenbroda 21

Teilnehmer: 22 Mitglieder, ab 20 Uhr 23 Mitglieder, 4 Gäste

Versammlungsleiterin: Ilona Rau

Protokoll: Ulrike Kunze

Top 1: Feststellung der satzungsmäßigen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Die Einladung erfolgte fristgemäß.

Top 2: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

Top 3: Rechenschaftsbericht für 2015

Der Rechenschaftsbericht wurde von der Vereinsvorsitzenden vorgetragen.
s. Anlage

Top 4: Kassenbericht für das Jahr 2015

Der Kassenbericht für das Jahr 2015 wurde vom Kassierer Konrad Oeser verlesen. Besonderer Dank ging in diesem Zusammenhang an die vielen Spender. Insgesamt kamen 1377,70 € zusammen.

Top 5: Bericht des Kassenprüfers

Der Bericht des Kassenprüfers Dietrich Lohse liegt vor. Es gab keine Beanstandungen.

Top 6: Entlastung des Kassierers

Der Kassenbericht wurde einstimmig angenommen und der Kassierer entlastet.

Top 7: Diskussion und Vorhaben für 2016

Zunächst erfolgte eine kurze Vorstellungsrunde, da einige neue Mitglieder anwesend waren.
Als Gast war u.a. Frau Aust unserer Einladung gefolgt.

Auf Nachfrage berichtete sie von den Reaktionen des Fördervereins der Hoflößnitz auf Ihren Brief im Heft 6/15 zur Hoflößnitz. Bedauerlicherweise wurde dieser Brief als Angriff und nicht als Anstoß zur Suche nach Verbesserungsmöglichkeiten aufgefasst.

Seitens der Stadtverwaltung erfolgte diesbezüglich keine Reaktion.

Anschließend wurde das komplexe Thema Hoflößnitz von vielen Mitgliedern und Gästen diskutiert. Einig war man sich darüber, dass die jetzige Ausstellung im Museum keine große Publikumswirksamkeit erreicht. Ebenso lässt die Besucherbetreuung Wünsche offen. Das zu ändern, wäre u.a. mit einer personeller Aufstockung möglich.

Als positives Beispiel wurde das Museum „Karrasburg“ in Coswig genannt. Daran könnte man sich orientieren.

Für 2016 gilt nach wie vor, da auch einige Mitglieder aus Altersgründen aus dem Verein ausgeschieden sind, die Werbung neuer Mitglieder immer im Blick zu haben. Das bringt Sicherheit für den Verein.

Und als zweiter Schwerpunkt steht die Werbung weiterer Autoren, wobei auch mit einem Leserbrief ein Anfang gemacht werden kann.

Ulrike Kunze